

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Andreas Christoph Schubart an Joachim Justus Breithaupt.

Schubart, Christoph Andreas

Magdeburg, 19.09.1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-58425](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-58425)

19. IX. 1722

Hochwürdiges H^{och} L^{eben},Hochgelehrter H^{och} & R^{at}her, 96

Ist Ew^{er}re von Hochen Ho. Hofrat. maladie, &
 rümpfe von Vater aller Ansdra baldisz Enlän,
 diez Enlän, & G^{es}undheit.

Ho. Hofrat. votum ist emphatisch, & sagt ist dem
 selb, u^{nt}erw^{er}det, u^{nt}er die Ansdra, so in Colly,
 diez v^{er}g^{er}angen, nachher der Rayn^z zu G^{es}undt
 z^ug^{er}üstet, anbr^uch, daß die ob ob, p^{er}g^{er}ustet,
 ob ista Hof. R^{at}her, so in die Ansdra
 L^{eben}; d^{er}u^{nt}er dann v^{er}weist, daß die in n^{ach},
 d^{er}u^{nt}er f^{er}minis re^{fer}iert. z^ug^{er}ustet ist dann ein
 trachter appelliert, & an^{er}u^{nt}et, wie ist der v^{er}st^{er}en,
 zu die f^{er}st: die r^{at}her, ob die, v^{er}st^{er}en Colly ist

In Ang. Hoff von Dörfen ist nicht allein, sondern
er ist auch mit subfribing, ^{und} Ho. Hof. u. ist vertrieben.
Jett, wie ist syte, und syte. Der Hofe auch Ho. Hof,
auch. In der malade mit seiner Vater. Ina,
In - hütze, u. ist verblende alle woge
das. Hofe.

gff. di
L. Hubert.

21. 12. 78.